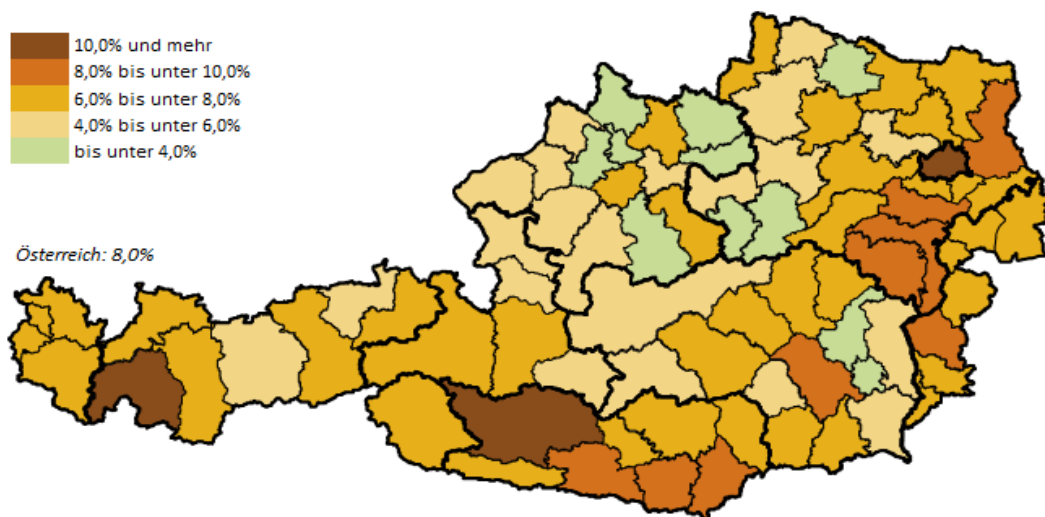


Das Arbeitsmarktservice informiert monatlich aktuell über den österreichischen Arbeitsmarkt. In der vorliegenden Publikation finden Sie regionale Darstellungen (auf **Ebene der Arbeitsmarktbezirke**, Wien als gesamtes Bundesland betrachtet) arbeitsmarktrelevanter Indikatoren in Form von Landkarten.

Jahr 2021

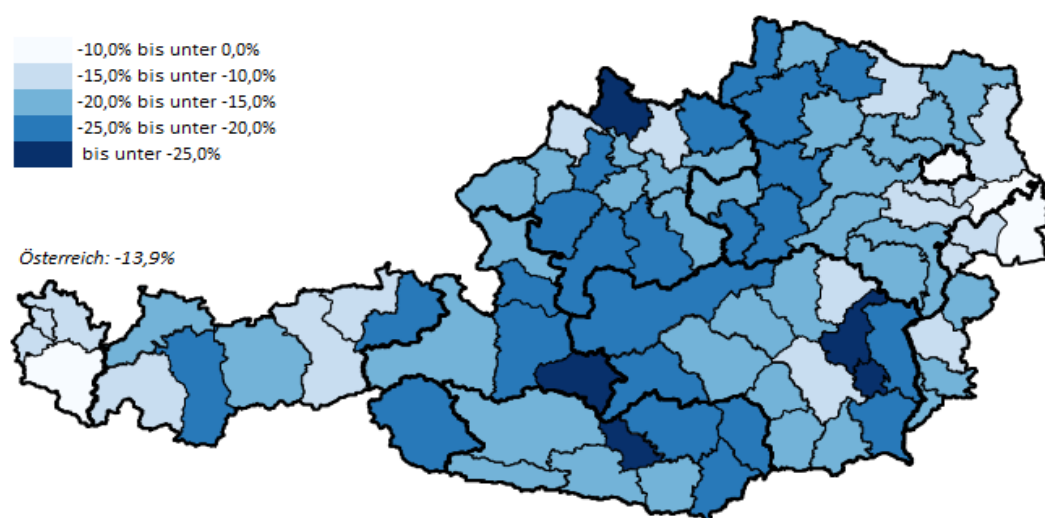
Karte 1: Arbeitslosenquoten GESAMT¹



Informationen zur Karte

Nach Arbeitsmarktbezirken betrachtet weisen weite Teile Oberösterreichs, der Steiermark sowie einige (nord-) westliche Regionen in Niederösterreich die niedrigsten **Arbeitslosenquoten** auf. Hohe Arbeitslosenquoten verzeichnen im Jahresdurchschnitt 2021 neben Wien beispielsweise Arbeitsmarktbezirke in Tirol oder in Kärnten.

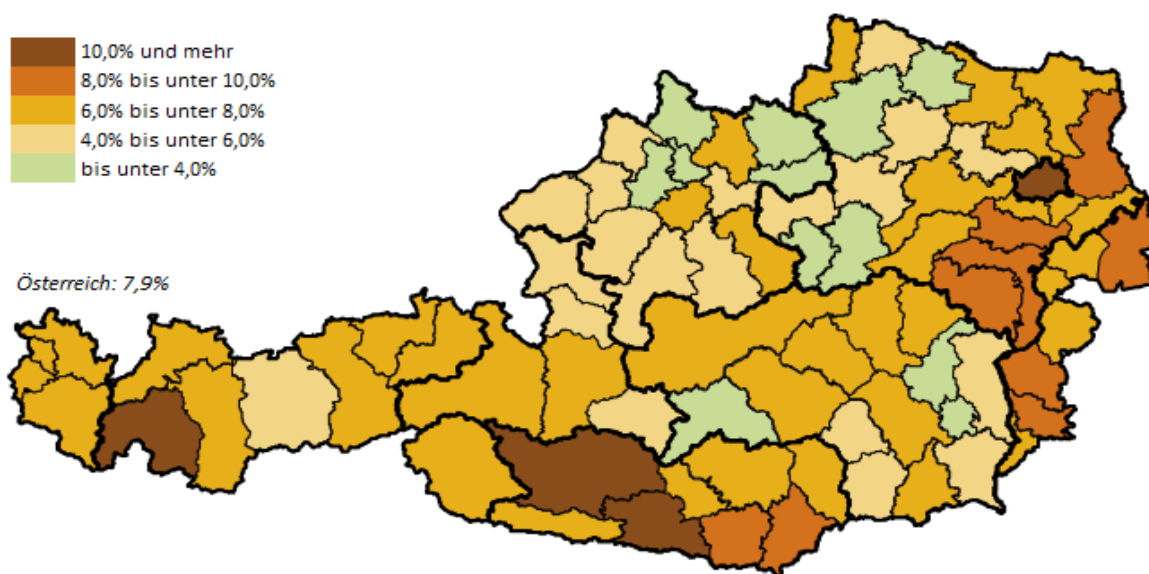
Karte 2: Veränderung des Bestands Jobsuchender² im Vergleich zum Vorjahr in %



Informationen zur Karte

Der Bestand **arbeitslos vorgemerkter Personen und Schulungsteilnehmer_innen** ist im Jahresdurchschnitt 2021 gegenüber dem Vorjahr in allen Arbeitsmarktbezirken zurückgegangen. Die stärksten Rückgänge konnten beispielsweise Regionen in der Steiermark, in Oberösterreich oder im westlichen Niederösterreich verzeichnen. Rückgänge von weniger als 10% gab es nur vereinzelt.

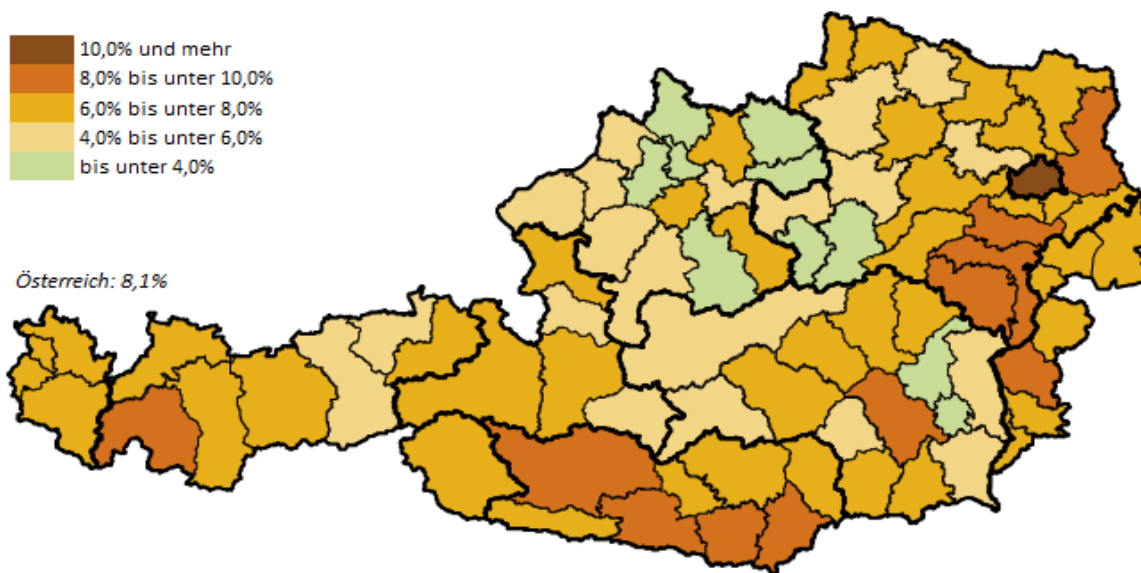
Karte 3: Arbeitslosenquoten der FRAUEN



Informationen zur Karte

Nach Arbeitsmarktbezirken betrachtet weisen weite Teile Oberösterreichs, der (Nord)-Westen in Niederösterreich sowie einige Regionen der Steiermark die niedrigsten **Arbeitslosenquoten der Frauen** auf. Vergleichsweise hohe Arbeitslosenquoten verzeichnen im Jahresdurchschnitt 2021 neben Wien beispielsweise Arbeitsmarktbezirke in Kärnten oder in Tirol.

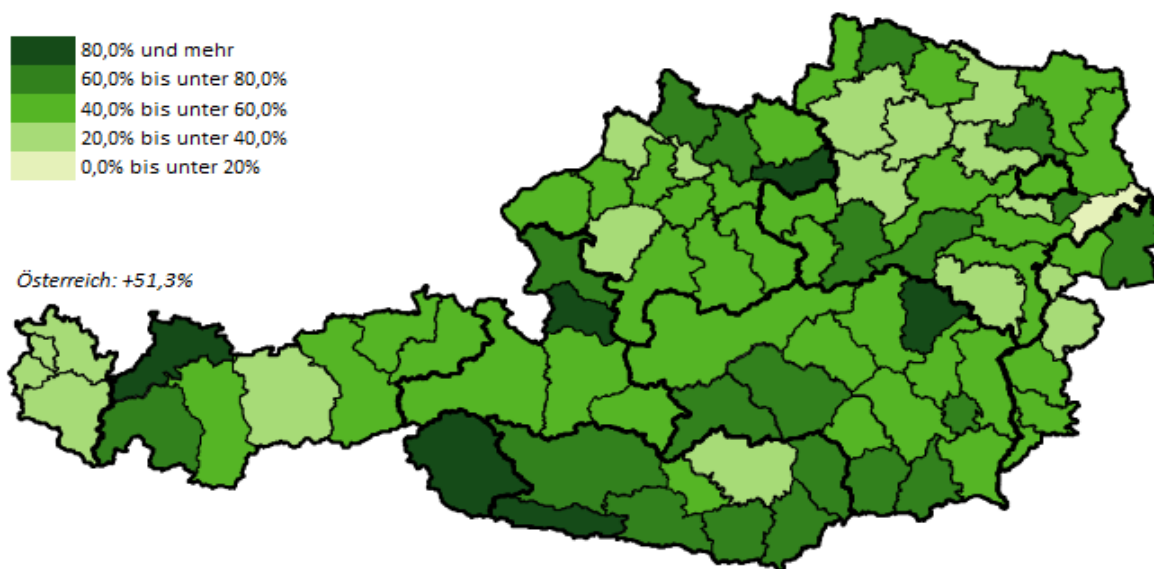
Karte 4: Arbeitslosenquoten der MÄNNER



Informationen zur Karte

In knapp über der Hälfte der Arbeitsmarktbezirke liegt die **Arbeitslosenquote der Männer** unter jener der Frauen. Die niedrigsten Arbeitslosenquoten für Männer verzeichnen vor allem weite Teile Oberösterreichs, der Westen Niederösterreichs sowie einige Regionen der Steiermark. Vergleichsweise hohe Arbeitslosenquoten gibt es im Jahresdurchschnitt 2021 neben Wien beispielsweise in Arbeitsmarktbezirken in Kärnten, im südlichen Niederösterreich sowie im Burgenland.

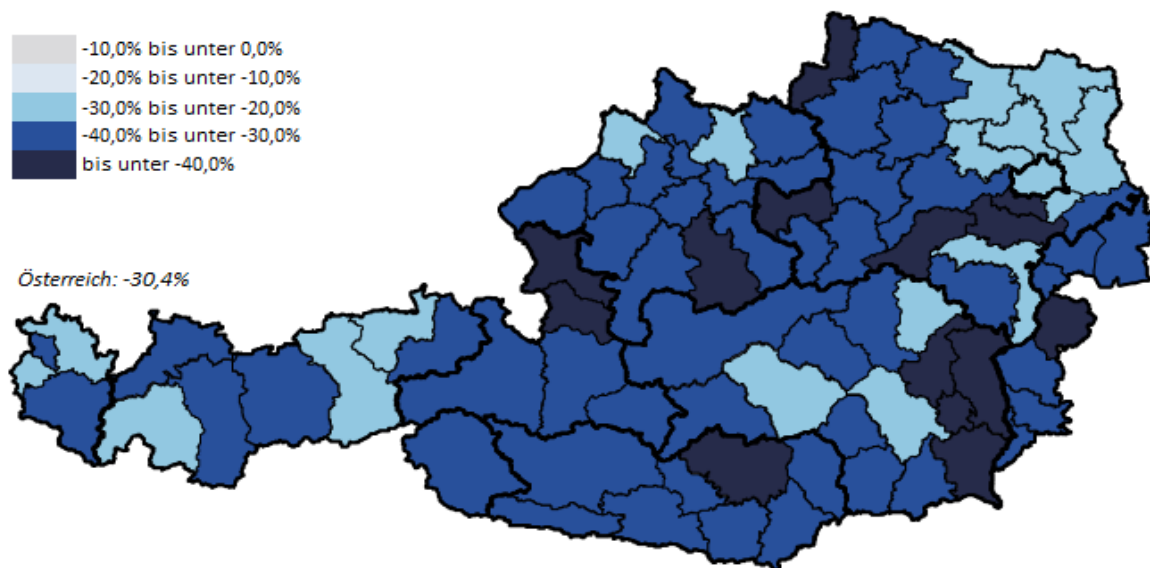
Karte 5: Veränderung der Zahl der (sofort verfügbaren) offenen Stellen im Vergleich zum Vorjahr in %



Informationen zur Karte

Der Bestand **sofort verfügbarer offener Stellen** ist im Jahresdurchschnitt 2021 gegenüber dem Vorjahr in allen Arbeitsmarktbezirken zum überwiegenden Teil deutlich angestiegen. Die stärksten Anstiege verzeichneten beispielsweise Regionen in Kärnten oder in der Steiermark. Vergleichsweise weniger stark nahm die Zahl der offenen Stellen unter anderem in Vorarlberg und einigen niederösterreichischen Regionen zu.

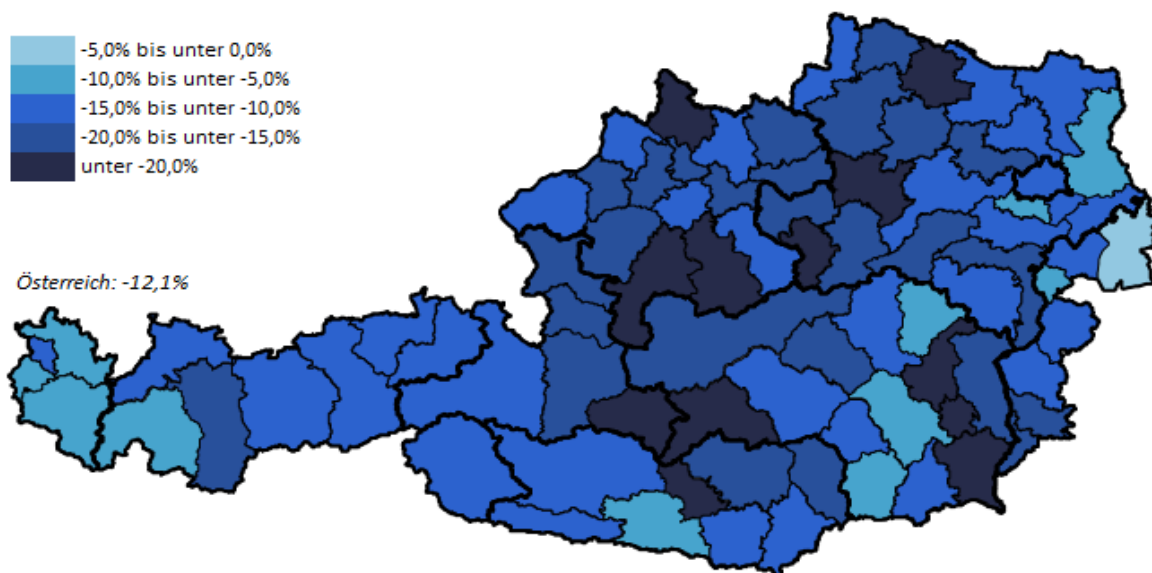
Karte 6: Veränderung des Bestands arbeitsloser Jugendlicher (bis 24 Jahre) im Vergleich zum Vorjahr in %



Informationen zur Karte

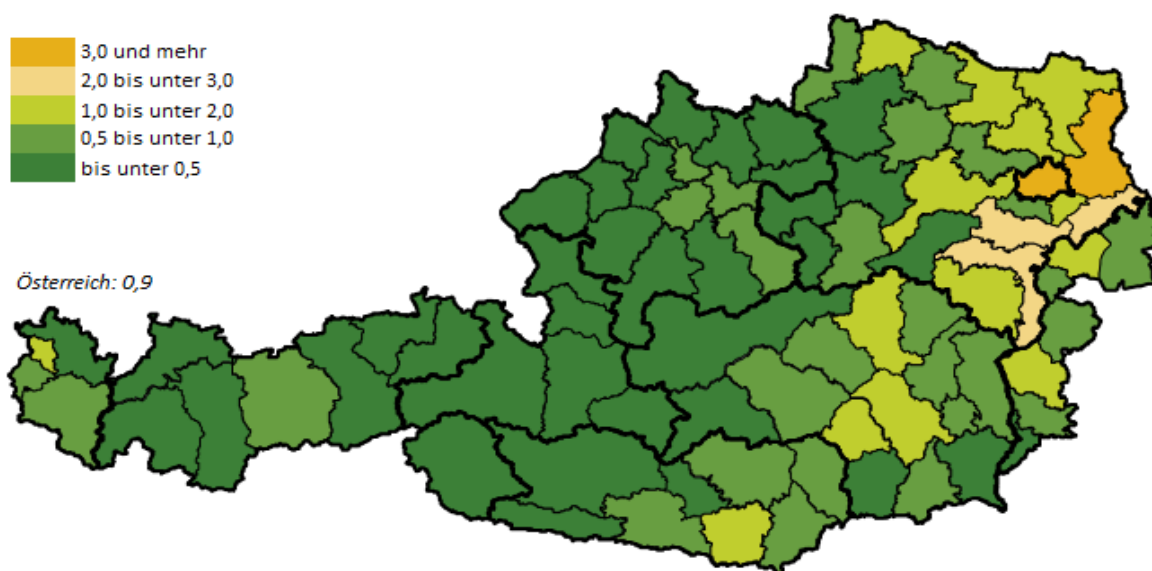
Regional betrachtet ist die Zahl der **arbeitslos vorgemerkten Jugendlichen (bis 24 Jahre)** im Jahresdurchschnitt 2021 gegenüber dem Vorjahr erfreulicherweise in allen Arbeitsmarktbezirken (stark) zurückgegangen. Besonders deutliche Rückgänge verzeichnen beispielsweise Regionen in der Steiermark, in Salzburg oder im westlichen Niederösterreich, etwas geringere Rückgänge gab es unter anderem im nordöstlichen Niederösterreich oder in Vorarlberg.

Karte 7: Veränderung des Bestands vorgemerakter Arbeitsloser ab 50 Jahren im Vergleich zum Vorjahr in %



Informationen zur Karte

Im Jahresdurchschnitt 2021 ist die Zahl der **vorgemerkten Arbeitslosen ab 50 Jahren** gegenüber dem Vorjahr in allen Arbeitsmarktbezirken gesunken. Vergleichsweise geringe Rückgänge im Bereich von bis zu -10,0% verzeichneten beispielsweise Regionen in Vorarlberg oder im Burgenland. Zu deutlicheren Rückgängen kam es unter anderem in Regionen in Oberösterreich, in der Steiermark oder im westlichen Niederösterreich.

Karte 8: Lehrstellenandrang³

Informationen zur Karte

Regional betrachtet ist der **Lehrstellenandrang** im Jahresdurchschnitt 2021 zum Beispiel neben Wien in manchen Regionen Niederösterreichs oder der Steiermark überdurchschnittlich hoch. Durchwegs niedrige Werte verzeichneten der Großteil der westlichen und südlichen Regionen des Bundesgebietes.

¹ (Register-)Arbeitslosenquote: Anteil der beim AMS vorgemerkten arbeitslosen Personen am unselbstständigen Arbeitskräftepotenzial

(arbeitslose Personen und unselbstständig Beschäftigte)

² Jobsuchende: Arbeitslos vorgemerkte Personen und SchulungsteilnehmerInnen

³ Lehrstellenandrang: Zahl sofort verfügbarer Lehrstellensuchender (ohne Einstellzusage)

geteilt durch sofort verfügbare offene Lehrstellen

Fachbegriffe und Definitionen:

www.ams.at/ueber-ams/medien/arbeitsmarktdaten/fachbegriffe

Arbeitsmarktdaten ONLINE – Datenbankabfrage:

<http://iambweb.ams.or.at/ambweb>

weiterführende Informationen und Berichte:

www.ams.at/arbeitsmarktprofile

www.ams.at/arbeitsmarktdaten

bundeslandbezogene Arbeitsmarktdaten finden Sie auf den Websites der AMS-Landesgeschäftsstellen:

www.ams.at

Karte mit beschrifteten Arbeitsmarktbezirken:

http://www.ams.at/docs/001_Karte_Arbeitsmarktbezirke.pdf

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Arbeitsmarktservice Österreich, Abt. Arbeitsmarktforschung und Berufsinformation

Treustraße 35-43, 1200 Wien | ams.statistik@ams.at

Wien, März 2022

**ARBEITS
MARKT
IN KARTEN**
● ● ● ● ● ● ● ●